

Niederschrift

über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung Utersum am Donnerstag, dem 06.09.2018, im Gebäude Alte Schule, Skuuljaat.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:33 Uhr

Gemeindevertreter

Frau Göntje Schwab

Bürgermeisterin

Herr Michael Brodersen

Frau Janette Carstensen

Frau Meike Clausen

Herr Björn Hansen

Herr Brar Nickelsen

2. stellv. Bürgermeister

Herr Jörg Rosteck

Herr Karsten Rosteck

Herr Erk Wögens

1. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Herr Daniel Schenck

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 5.1 . Objektsuche über www.foehr.de
- 5.2 . Strandkonzept
- 5.3 . Straßenausbesserung
- 6 . Bericht der Bürgermeisterin
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 9 . Erlass einer neuen Hauptsatzung für die Gemeinde Utersum
Vorlage: Uter/000161
- 10 . Beteiligung als Nachbargemeinde
- 10.1 . B-Plan Nr. 29 "Hafenquartier Westkaje" der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet zwischen den Straßen am Hafen, Achtern Diek und Hafendeich; Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 1 BauGB
- 10.2 . Beteiligung der Nachbar-/Inselgemeinden gemäß §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgsum für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5, Flurstück 5/1)
- 11 . Erschließung B-Plan 8, Teewelken- Endausbau
hier: Auftragsvergabe
Vorlage: Uter/000160

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Göntje Schwab begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeisterin Schwab teilt mit, dass die TOP 9 und 14 entfallen bzw. vertagt werden. Der TOP 10 wird in 10.1 umnummeriert und die TO um den TOP „Beteiligung der Nachbar-/Inselgemeinden gemäß §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB, hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgsum für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5, Flurstück 5/1) als TOP 10.2 ergänzt.

Der Änderung der TO wird zugestimmt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Bürgermeisterin Schwab beantragt die Beratung der TOP 12-15 im nichtöffentlichen Teil.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, werden die genannten Tagesordnungspunkte nichtöffentlich beraten.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der letzten Sitzung. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

5.1. Objektsuche über www.foehr.de

Von den anwesenden Einwohnern wird kritisiert, dass die FTG auf der Internetseite www.foehr.de eine Suchmöglichkeit eingebaut hat, mit der nur Objekte angezeigt werden, die über Agenturen vermietet werden. Eine entsprechende Filterung nach privaten Vermietern gebe es nicht, was eine Ungleichbehandlung darstelle. Die Kritik wurde bereits gegenüber der FTG geäußert. Diese habe daraufhin von einer Testphase gesprochen.

5.2. Strandkonzept

Auf Nachfrage aus der Gemeindevertretung teilt Bürgermeisterin Schwab mit, dass das Strandkonzept im Zuge des Deichbaus bis 2020 umgesetzt werde. Dies liege z.B. an den Eventflächen.

5.3. Straßenausbesserung

Im Boowen Taarep müsse auf Höhe der Hausnummer 9 und 10 die Straße ausgebaut werden.

6. Bericht der Bürgermeisterin

- Bürgermeisterin Schwab bedankt sich bei den Einwohnern für die Unterstützung beim Sommerfest und bei der Kinder-Uni.
- Der Winterdienst wurde seitens der beauftragten Firma gekündigt. Andere Firmen wurden bereits angefragt. Falls die Gemeinde den Winterdienst mit eigenem Personal erledigen wolle, müssten entsprechende Geräte angeschafft werden. Der bisherige Dienstleister biete seine Geräte zum Kauf an.
- Der stellvertretende Bürgermeister Wögens berichtet vom Amtsausschuss am 31.08. auf Amrum. In der Sitzung wurde Christian Stemmer zum Amtsdirektor gewählt. Weiterhin wurde die ehemaligen Bürgermeister verabschiedet.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Gv Michael Brodersen berichtet von der Sitzung des WBV. Hier wurde Friedrich Riewerts zum neuen Verbandsvorsteher gewählt.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

- Bürgermeisterin Schwab informiert über diverse Ausgabepositionen für den Kurbetrieb.
- Die Planungen 2019 bezüglich der DLRG sehen eine Station vor. Die anderen Abschnitte müssen als unbewacht ausgeschildert werden. Bürgermeisterin Schwab zeigt die Korrekturabzüge der Schilder. Weiterhin müssen diverse Hinweis-Flaggen bestellt werden.
- Bezüglich des Deichbaus findet am 18.09. ein Treffen bei Bürgermeister Hensen in Dunsum statt. Die Planungen sollen noch um eine richtige Dusche ergänzt werden, da bisher nur Fußduschen vorgesehen sind.

9. Erlass einer neuen Hauptsatzung für die Gemeinde Utersum Vorlage: Uter/000161

Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben.

10. Beteiligung als Nachbargemeinde

10.1. B-Plan Nr. 29 "Hafenquartier Westkaje" der Stadt Wyk auf Föhr für das Gebiet zwischen den Straßen am Hafen, Achtern Diek und Hafendeich; Beteiligung der Nachbargemeinden gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Bürgermeisterin Schwab verliest ein Schreiben des Bau- und Planungsamtes. Demnach habe die Stadtvertretung der Stadt Wyk auf Föhr in der Sitzung am 22.02.2018 den Grundsatzbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 29 „Hafenquartier Westkaje“ gefasst. Zur Klärung der Grundzüge der Planung berührte Belange zu ermitteln und etwaige Restriktionen möglichst frühzeitig zu erkennen, werde bereits mit der Grundkonzeption des Bebauungsplans eine frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Es wird gefragt, ob es Anregungen oder Bedenken gegenüber diesem Sachverhalt gebe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es werden keine Bedenken oder Anregungen geäußert.

10.2. Beteiligung der Nachbar-/Inselgemeinden gemäß §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7 und 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Borgsum für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5, Flurstück 5/1)

Bürgermeisterin Schwab verliest ein Schreiben des Bau- und Planungsamtes. Demnach habe die Gemeindevertretung Borgsum in der Sitzung am 31. Juli 2018 den Entwurfs- und die Auslegungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 7 und die dazugehörige 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet nördlich Pastrücken Weg und westlich Neese Weg (Teilstück der Flur 5 Flurstück 5/1) gefasst habe. Die Planunterlagen werden den Gemeindevertreter/innen zur Kenntnis vorgelegt. Als Nachbargemeinde sei bis zum 28.09.2018 eine Stellungnahme abzugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es werden keine Anregungen oder Bedenken geäußert.

11. Erschließung B-Plan 8, Teewelken- Endausbau hier: Auftragsvergabe Vorlage: Uter/000160

Aufgrund von Befangenheit verlassen die Gemeindevertreter Michael Brodersen und Karsten Rosteck den Sitzungsraum.

Sachdarstellung mit Begründung:

Für die Baumaßnahme „Erschließung gem. B-Plan Nr. 8 – 2. Bauabschnitt-Endausbau“ wurde eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A zur Vergabe von Tief- und Straßenbauarbeiten durchgeführt. Zum Eröffnungstermin am 16.08.2018 um 14.30 Uhr lagen laut Niederschrift der Verdingungsverhandlung 3 Angebote vor. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Bau- und Planungsamt des Amtes Föhr-Amrum.

Bei der Maßnahme handelt es sich um die vollständige Resterschließung eines Baugeländes. (Befestigung der Verkehrsfläche mit Asphalt und Bankettarbeiten)

1. Wertungsstufe: Prüfung der Vollständigkeit

Alle Angebote sind rechtzeitig eingegangen und waren ordnungsgemäß verschlossen.

Die Angebotsendsummen nach der 1. Wertungsstufe stellen sich wie folgt dar:

3	Ludwig Feddersen GmbH & Co KG, Leck	42.955,07 € brutto
1	---	47.110,81 € brutto
2	---	32.347,77 € brutto

Prüfung der Eignung der Bieter nach § 16 Abs. 2 VOB/A

Eine Prüfung der Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit entsprechend § 6 VOB/A wurde im Vorwege des Verfahrens mit positivem Ergebnis durchgeführt. Die entsprechenden Nachweise wurden eingesehen. Die Unternehmen sind als zur Durchführung der Baumaßnahme geeignet einzustufen.

Rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote nach § 16 Abs. 3 VOB/A

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote wurde aufgrund der Angebotspreise auf die Bieter Nr. 3 und Nr. 1 beschränkt.

Das Angebot des **Bieters 2** musste auf Grund fehlender Preise für den Titel Baustelleneinrichtung, Vorhaltung- Räumung und Verkehrssicherung von der Wertung ausgeschlossen werden.

Bieter 3: Ludwig Feddersen GmbH & Co KG

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Bieter 1: ---

I. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Prüfung ergab keine Rechenfehler. Es wurden keine Nachlässe, Bedingungen oder Skonti gewährt.

II. Technische Prüfung

Im Rahmen der Leistungsbeschreibung, wurde die Angabe von Produkten bei bestimmten Positionen gefordert. Alle angebotenen Produkte entsprechen den Anforderungen der Leistungsbeschreibung.

III. Wirtschaftliche Prüfung

Auffälligkeiten bzgl. der Preisbildung sind nicht zu erkennen.

Nach Wertung aller Stufen, ergibt sich folgende Rangfolge:

3	Ludwig Feddersen GmbH & Co KG, Leck	42.955,07 € brutto
1	---	47.110,81 € brutto
2		nicht gewertet

Bei der Beurteilung der Preise sind keine Unstimmigkeiten oder Auffälligkeiten aufgetreten. Es lassen sich aus den verbliebenen Angeboten keine Formen des wettbewerbsbeschränkenden Verhaltens erkennen. Die Einheitspreise unterwerfen sich den üblichen kalkulatorischen Schwankungen. Hinweise auf Mischkalkulationen lassen sich nicht erkennen. Das Angebot ist unter Wettbewerbsbedingungen zu Stande gekommen und deutet möglicherweise auf einen sehr guten Auftragsbestand der Firmen in diesem Gebiet hin.

Kostenverfolgung

Die Kosten für die Baumaßnahme sind im Haushalt 2018 der Gemeinde Utersum mit 20.000 € berücksichtigt. Es müssen weitere Finanzmittel in Höhe von rd. 23.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 7 Ja-Stimmen

(in Abwesenheit der Gemeindevertreter Michael Brodersen und Karsten Rosteck)

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vorangegangenen Punkte wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Straßenbauarbeiten der Enderschließung gem. B-Plan Nr. 8 im 2. Bauabschnitt auf das wirtschaftlichste Angebot des Bieters Ludwig Feddersen GmbH & Co. KG, Kempergraben 13, 25917 Leck zu festen Einheitspreisen und zum Nachweis zu erteilen. Die Auftragssumme bildet sich aus den Nettoeinheitspreisen und den Auftragsmengen zu **42.955,07 € brutto**.

Bürgermeisterin Schwab bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:33 Uhr.

Göntje Schwab

Daniel Schenck